Pfarrblatt **Nr. 2 / März 2018**

DER KATHOLISCHEN KIRCHE IN DORNBIRN

Katholische Kirche in Dornbirn

50 Jahre Diözese Feldkirch

50 Jahre Diözese Feldkirch! Ein Grund, zurückzuschauen auf besondere Momente (mit) der Kirche in Vorarlberg und neugierig nach vorne zu schauen, wohin sie sich entwickeln soll.
Sie sind eingeladen mitzudenken, Ihre Erinnerungen zu teilen und mit Ihren Gedanken die Zukunft der Kirche in unserem Land mitzugestalten.
In allen Kirchen Dornbirns liegen Karten auf, mit der Möglichkeit, sich einzubringen. Die ausgefüllten Karten mit Ihren persönlichen Erfahrungen und Gedanken können Sie auf einer Pinwand in der Kirche anbringen.

BITTE AUSFÜLLEN, AUSSCHNEIDEN UND AN DIE PINWAND IN DER KIRCHE HEFTEN.

Titel: Das Blühen lässt die Dornen vergessen.
Foto: Otto Feurstein

Liebe Leserinnen und Leser!
Das Bild nebenan ist nicht unbedingt ein gemütliches Bild. Der Sturm hat gewütet, auch hier in Dornbirn. Der Sturm hat Bäume einfach zerbrochen, er hat Bäume einzeln oder in ganzen Gruppen entwurzelt, er hat mit umgestürzten Bäumen Wanderwege unpassierbar gemacht. Man konnte auch sehen, dass Bäume, die am Rand oder an exponierten Stellen standen, vom Sturm besonders betroffen wurden. **Ich lade ein, die Wirkungen des Sturms in unser Leben hinein zu übersetzen:**

- Es gibt Zerbrochenes in unseren Erwartungen und Sehnsüchten, in unseren Beziehungen. Es gibt Worte, die das Leben abwürgen wie der Sturm eine Tanne – mitten im schönsten Wachsen.
- Es gibt Entwurzelung, wenn Menschen keinen Halt mehr finden, wenn Träume zerplatzen, wenn Krankheit entkräftet, wenn wichtige Stabilitäten wegfallen.
- Es gibt die Gefährdung jener, die am Rand stehen, sei es, dass sie sich selber dorthin manövriert haben oder dass sie durch andere ausgegrenzt wurden. Wer am Rand steht, ist der Wucht des Sturmes intensiver ausgeliefert.

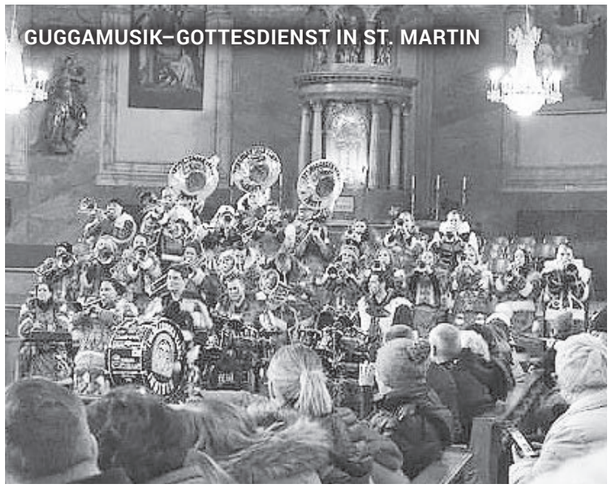
Die Fastenzeit will eine Zeit sein, in der wir uns mutig solchen Realitäten stellen – als Betroffene oder als Verursacher. Das kann heißen, Zerbrochenes vor einem Menschen oder vor Gott auszusprechen, das kann heißen, eine erwürgende Aussage wieder zurückzuholen. Das kann heißen, knapp unter der Bruchstelle darauf zu vertrauen, dass wieder neues Leben austreibt.
Fastenzeit bedeutet ein besonderes Augenmerk auf die Pflege der Wurzeln: Düngen, Dankbarkeit, Gebet, Umdenken, Zeit für das, was stärkt und Freude schenkt.
Und dann geht es auch noch um Integration. Denn der am Rande wird leichter geknickt, entwurzelt oder noch mehr ausgegrenzt. Der beste Schutzwald dagegen heißt Aufmerksamkeit, Wertschätzung und wenigstens annähernd so viel Zuwendung wie für denjenigen, den man gefühlsmäßig bevorzugt.
Jenen, die gut zu Fuß sind, wünsche ich Betroffenheit beim Wandern durch die Dornbirner Wälder. Aber auch allen anderen wünsche ich den Hl. Geist, den Wind Gottes, der verwurzelt, heilt und in der Gemeinschaft Halt gibt.
Ihr

Begrüßung & Inhalt

Kinder & Jugend	**4**
High–Lights für Familien	**7**
Kirche in der Stadt	**8**
Spiritualität und Glaubenswissen	**9**
Orte des Zuhörens	**10**
Soziale Verantwortung	**11**
Termine und Veranstaltungen	**12**
Taufen und Hochzeiten	**14**
Abschied und Erinnerung	**15**
Markt — St. Martin	**16**
Hatlerdorf — St. Leopold	**18**
Oberdorf — St. Sebastian	**20**
Schoren — Bruder Klaus	**22**
Haselstauden — Maria Heimsuchung	**24**
Rohrbach — St. Christoph	**26**
Buß- und Versöhnungsabend	**28**
Kontakt und Impressum	**30**

Kinder & Jugend

RÜCKBLICK – DAS WAR BEI DER JUGEND LOS...


GUGGAMUSIK–GOTTESDIENST IN ST. MARTIN

FASCHINGSPARTY IN ST. MARTIN

FIROBAD

MINISTRANTENSTUNDE ROHRBACH

MINISTRANTENSTUNDE HASELSTAUDEN

PFARRCAFE DER JUGEND IN ST. MARTIN

STERNSINGER – DANKE – KINONACHMITTAG

Als Dankeschön für Ihren Einsatz waren die Sternsingerkinder aus allen Dornbirner Pfarren zu einem Kinonachmittag im Pfarrsaal Schoren eingeladen.
Daher stürmten am 13. Jänner mehr als 60 Kinder den Pfarrsaal und stärkten sich erstmal bei einem Teller mit Chips und Co.
Nach einem schönen Film hatten wir noch viel Spaß bei einigen Spielen im Saal, bevor alle wieder abgeholt wurden.

AUSBLICK MÄRZ Wir freuen uns auf DICH! :-)

FRIDAY NIGHT PARTY IM JUGENDRAUM ROHRBACH (AB 12)

16. März 20.00 – 22.30 Uhr

Möchtasch o net am Fritig z'Obat dahoam nur umahocka, sondern dine Kollega treaffa und tanza? Denn luag doch amol bi üs im Jugendraum im Rohrbach verbi. Mir firan do jeda 3. Fritig im Monat mit allna ab 12 Johr a Party.

Neabs Knabbereia und ebbas zum Trinka spielan mar super Musik, dia für a spitzen Stimmung sorgt.
Uf euer Ko freut sich s
Friday Night Party Team

KASA IM JUGENDRAUM HASELSTAUDEN (AB 12)

5. März 18 – 20 Uhr
12. März 18 – 20 Uhr
19. März 18 – 20 Uhr

Komm einfach vorbei zu einem chilligen Abend.
Teresa Nachbaur

FIROBAD – JUGENDGOTTESDIENST

17. März 18.30 Uhr im Pfarrzentrum Rohrbach

Beginne dein Wochenende mal anders: mit einem gemütlichen Firobad.
Der besondere Jugendgottesdienst mit anschließendem Hock im Jugendraum.
Wir freuen uns schon!
Im März mit einer Liveband.
Sei dabei!

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Winkelgasse 3

Stefanie Krüger
T 0676 83 24 02 801
stefanie.krueger@kath-kirche-vorarlberg.at

Teresa Nachbaur
T 0676 83 24 02 802
theresa.nachbaur@kath-kirche-dornbirn.at

Heidi Liegel
T 0676 83 24 07 801
heidi.liegel@kath-kirche-dornbirn.at

Kinder & Jugend

HOT-SPOT-TALK MIT BISCHOF BENNO

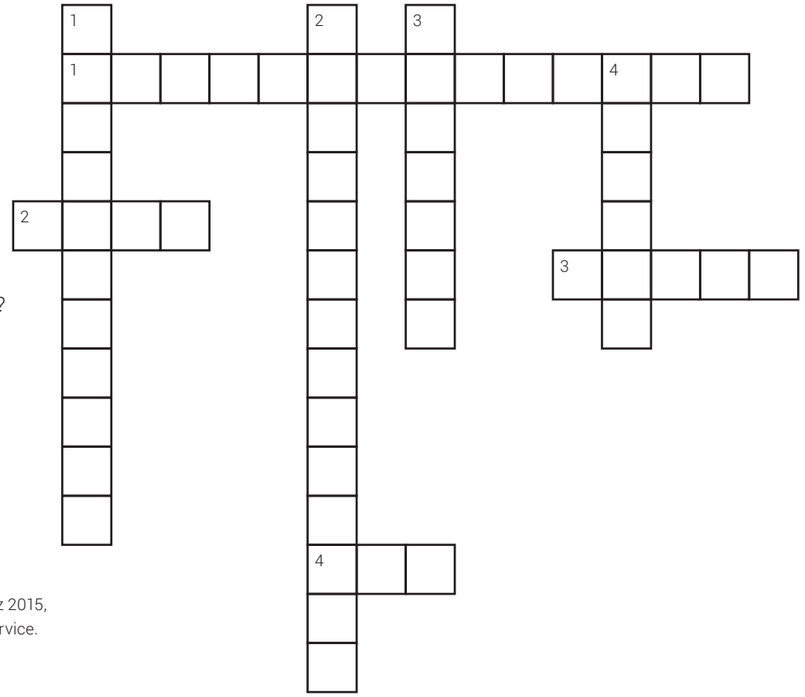
Was ist ein Hot-Spot-Talk?
Über Gott und die Welt reden. Wo geschieht das heute noch — so wirklich? Über WhatsApp und Facebook ist es gar nicht so leicht, so richtig ins Gespräch zu kommen. Die Berufungspastoral hat deshalb in Kooperation mit der Jungen Kirche ein Format entwickelt, das dem »Ins-Gespräch-Kommen« einen guten Rahmen setzt. Einen einladenden und anregenden, mit Cocktails, Musik, Knabbereien ... und natürlich mit jener Zutat, die am allerwichtigsten ist: andere junge Leute. Wer außerdem bei diesen »Talks« dabei ist, das ist Bischof Benno. **Sei beim nächsten Hot-Spot-Talkdabei! Freitag, 23. März, 19.00 Uhr in St. Martin**

• DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE • DIE KINDERECKE •

Liebe Kinder,
wie gut kennst du dich mit der Fastenzeit aus? Beantworte die Fragen und trage sie in die Kästchen ein. Wenn du nicht weiter weißt, frage deine Eltern oder deine Religionslehrerin.

SENKRECHT
1. Wie heißt der Sonntag, mit dem die Karwoche beginnt?
2. Wie heißt der Donnerstag vor Ostern?
3. Wie viele Tage dauert die Fastenzeit?
4. Welches Fest feiern wir nach der Fastenzeit?

WAAGRECHT:
1. Wie wird der Mittwoch genannt, mit dem die Fastenzeit beginnt?
2. Auf welchem Tier ist Jesus geritten, als er in Jerusalem einzog?
3. Jesus starb am K... .
4. Mit der Auferstehung hat Jesus den T... besiegt.



Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, Nr. 27, 08. März 2015, www.kinder-regenbogen.at(link is external). In: Pfarrbriefservice.

& Familien

MEET AND PRAY

In lockerer Atmosphäre sich treffen, gemeinsam singen, spielen, beten und bei Keksen, Tee und Kaffee ins Gespräch kommen. Etliche Mütter mit Kindern habe es schon ausprobiert und Freude und Spaß erlebt. Mamas. Papas, Großeltern mit Kleinkindern sind jederzeit willkommen!

Donnerstag 1. und 15. März von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Christoph, Rohrbach

Donnerstag, 1. März — HATLERDORF
9.00 bis 10.30 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim

FAMILIENFEIERN Sonntag, 11. März
9.30 Uhr Familienwortgottesfeier (KEHLEGG)
10.30 Uhr Familienmesse anschließend Agape (OBERDORF)

Sonntag, 18. März — ROHRBACH
10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder, anschließend Suppenessen

Freitag, 23. März — MARKT
14.00 — 16.00 Uhr Palmbuschbinden und Ratschen-Basteln vor der Kirche

PALMSONNTAG, 25. März
9.00 Uhr Palmprozession vom Pfarrzentrum zur Kirche, Familiengottesdienst (SCHOREN)
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kinderelement (MARKT)
Familiengottesdienst mit Palmprozession mit dem Palmesel (HATLERDORF)

GRÜNDONNERSTAG, 29. MÄRZ
17.00 Uhr Abendmahlfeier in der Carl Lampert Kapelle (MARKT)
Abendmahlfeier für Kinder (HATLERDORF)
Brotfeier im Pfarrsaal (OBERDORF)
Brotfeier für Kinder & Jugendliche im Pfarrheim (SCHOREN)

KARFREITAG, 30. März
15.00 Uhr Kinderkreuzweg in der Kirche (MARKT)
Familienkreuzweg (SCHOREN)
Kinderkreuzweg (KEHLEGG)
Kinderkreuzweg (WATZENEGG)
Andacht zur Sterbestunde Jesu, von Jugendlichen mitgestaltet (HATLERDORF)

KARSAMSTAG, 31. März
17.00 Uhr Speisenweihe, anschl. Auferstehungsfeier für Kinder (MARKT)
Speisensegnung (HATLERDORF)

OSTERSONNTAG, 1. April
10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Eiersuche (HATLERDORF)

FAMILIENGOTTESDIENST PALMSONNTAG.

Die mitgebrachten Palmbuschen werden auf dem Schulhof gesegnet, anschließend spielen Kinder in der Kirche die Leidensgeschichte.
Sonntag, 25. März um 8.45 Uhr, Pfarre Haselstauden

»Gottes Dienst« neu ordnen

Die Fußwaschung Jesu gibt eindrücklich zu verstehen, wie wir den Gottesdienst verstehen dürfen. Der Gottesdienst ist eine Zeit, in der Gott seinen Dienst an den Menschen tut. Er wäscht nicht den Kopf, sondern die Füße! Wir sind beim Gottesdienst immer im Namen Jesu versammelt. Er ist der Einladende und der Gastgeber. Dies gilt es zu bedenken, sollte ein Gottesdienst ohne Priester gefeiert werden.
Nach drei Jahren stellt sich uns im Seelsorgeraum neu die Aufgabe, eine Gottesdienstordnung für alle Pfarren, inklusive den Sprengeln zu erstellen. Es gibt personelle Veränderungen, u.a. werden die Vikare Josef Schwab (77 Jahre) und Otto Feurstein (75 Jahre) emeritieren. Sie werden den einen oder anderen Dienst übernehmen, aber in einem geringeren Umfang.

KRITERIEN
Es gibt Kriterien, die der Seelsorgeraumrat 2015 festgelegt hat, an denen wir möglichst festhalten wollen:

- Es soll in jeder Pfarre zumindest eine Eucharistiefeier am Samstag bzw. Sonntag geben.
- Ein Priester feiert maximal drei Eucharistiefeiern am Samstag und Sonntag.
- Jede Pfarre bzw. Sprengel hat mindestens eine Wortgottesfeier im Laufe eines Monats.

Ein Auftrag der Diözese: Es sollen neue Gottesdienstformen entwickelt werden. Die Diözese Trier in Deutschland hat im Rahmen des Veränderungsprozesses formuliert: Wir verabschieden uns vom Gedanken, dass ein Gottesdienst nur dann gut ist, wenn ein Priester dabei ist.

Es gibt den Beschluss der österreichischen Bischofskonferenz, dass Wortgottesfeiern in der Regel keine Kommunion vorsehen. Es kann gerne zur Agape eingeladen werden.
Das Kriterium der letzten beiden Jahre, dass in jeder Pfarre zwei oder mehr Gottesdienste gefeiert werden (z.B. Eucharistie und Wortgottesfeier), kann vermutlich nicht eingehalten werden.

WEITERE DIENSTE
Die neue personelle Situation der Priester erfordert, dass praktisch in allen Pfarren vermehrt Laien — Pfarrkoordinatoren, Pastoralassistenten, Diakone u.a. — in den Beerdigungsdienst eingebunden werden. Es wird ferner notwendig werden, dass es beauftragte Personen für die Taufe geben wird.
Wir freuen uns sehr, dass bereits verschiedene Personen und Gruppen neue Formen des Gebetes pflegen: Heilsames Singen, verschiedene Formen der Anbetung und Meditation. Diese neuen Formen sind eine Ergänzung zu den bereits bestehenden, wertvollen Formen des Gebetes: Rosenkränze, Abend der Barmherzigkeit, Maiandachten, schweigendes Sitzen in einer Kirche, Kerzen entzünden u.a.

Erich Baldauf

Essen und Trinken in biblischer Zeit

Jakob — Schlitzohr, Träumer, Gottesstreiter

Das geflügelte Wort: »Etwas für eine Linsensuppe hergeben«, erinnert an die Geschichte der Brüder Esau und Jakob. Esau, der Ältere, verzichtet für dieses Gericht leichtfertig auf sein Erstgeburtsrecht und damit auf seine besonderen Erbansprüche. (Gen 25,29–34)
Es lohnt sich, einmal die ganze Jakobsgeschichte zu lesen. (ab Gen 25,19) Genau so berühmt wie die Linsengeschichte ist Jakobs Traum von der Himmelsleiter oder sein Kampf mit dem Unbekannten am Fluss Jabbok.

Jakob, der Träumer, der Lügner und Betrüger, ausgerechnet er wird zu Israel, zum Gottesstreiter und Namensgeber für sein Volk!? Eine typische biblische Hoffnungsgeschichte. Was ist daran so hoffnungsvoll?
Jakobs Geschichte hat nicht das moralische Verhalten zum Thema, sondern die Art und Weise, in der Jakob seinen Weg geht und Verantwortung für sein Handeln übernimmt. Er nützt seinen wachen Verstand, durchaus mit einer gewissen »Chuzpe« = Dreistigkeit, wie unsere jüdischen Geschwister sagen würden. Er legt Beharrlichkeit an den Tag und verfolgt seine Ziele, selbst wenn er getäuscht wird, wie von seinem Schwiegervater Laban. Jakob revanchiert sich wieder mit einer List. Aber, er hält auch Zeit seines Lebens an seinen Träumen fest und bringt nicht nur die Sternstunden seines Lebens, sondern alles, was ihm begegnet, mit Gott in Verbindung. Selbst in der dunklen Stunde des Ringkampfes bringt er Gott ins Spiel: »Ich lasse dich nicht, es sei denn, du segnest mich«. Als »Gezeichneter« setzt Jakob seinen Weg fort, bezeichnet mit dem Segen Gottes.
Die Erfahrung Jakobs lautet: im Erfüllen einer Aufgabe, im Ringen um eine gute Entscheidung, in einer besonderen Begegnung, aber auch in tiefster Bedrängnis oder Ausweglosigkeit öffnet sich der Himmel, Gott segnet und wendet zum Guten. — »Der Herr ist an diesem Ort und ich wusste es nicht!«
Ulrike Amann

JAKOBS LINSENGEMÜSE

Zutaten
250 g Linsen, 1 L Wasser, 1 EL Olivenöl, 1 gehackte Zwiebel, 2 zerdrückte Knoblauchzehen, 1 klein geschnittener Lauch (nach Belieben auch Karotten, Kürbis oder anderes Gemüse)
1 TL Kreuzkümmel gemahlen, etwas Koriander und ein wenig Zimt, Salz nach Belieben, gehackte Petersilie

Zubereitung
Linsen waschen und über Nacht einweichen, abtropfen lassen und Wasser aufheben. Öl erhitzen, Zwiebel darin glasig dünsten, Knoblauch und Gemüse dazugeben und kurz durchrösten, Gewürze dazu und ebenfalls anbraten. Mit dem Abtropfwasser ablöschen. Bei Bedarf etwas mehr Wasser dazugießen, je nachdem ob Sie lieber einen Eintopf oder eine Suppe möchten. Auf kleiner Flamme gar kochen. Mit Salz abschmecken und Petersilie bestreuen.

Zweimal MAHL-ZEIT…

ES IST ANGERICHTET…

Im Zuge der 50-Jahr-Feier der Diözese Feldkirch gibt es an mehreren Orten eine Einladung zum gemeinsamen Essen.
Am 25. Jänner erging diese erste Einladung an alle Bewohner, an die Arbeitsprojekte und Mitarbeiter des Kaplan Bonetti Hauses.
Die Ideen, miteinander zu essen und gut ins Gespräch zu kommen, ist voll aufgegangen. Die Stimmung im Saal ist eine fröhliche und der Speisesal bis auf den letzten Platz gefüllt.

Einige Aussagen von Teilnehmern.

- »Dass die Kirche da auch mal an uns denkt. Danke, das Essen und das Gespräch waren großartig.«
- »Jetzt hat mir ein Mann seine Lebensgeschichte erzählt, viele Jahre auch in der Obdachlosigkeit. Da kommt einem die eigene Geschichte plötzlich so normal, ja fast langweilig vor.«
- »Glauben Sie, dass es möglich ist, noch einen zweiten Nachtisch zu bekommen?«
- »Also ich bin jeden Tag hier zum Essen, vielleicht sind Sie ja wieder mal in der Gegend, dann können Sie gerne wieder zu mir an den Tisch sitzen. Würde mich freuen!«

Eine Wiederholung ist in Planung!

FASTENSUPPE

Die KMB lädt zu einer **Fastensuppe ins Foyer des Kulturhauses Dornbirn: Mittwoch, 14. März 11.30—14.00 Uhr** für das Schul-, Waisen- und Spitalprojekt von Bruder und Schwester in Not in Malawi. **Spenden werden dazu erbeten.**

Eine Aktion der katholische Männerbewegung Vorarlberg mit Unterstützung von der Stadt Dornbirn und der Katholischen Kirche in Dornbirn.

SEIDENTÜCHER AUS INDIEN

Knapp ein Viertel der indischen Bevölkerung lebt von weniger als 1,25 US-Dollar pro Tag. Die Bekämpfung der Armut bleibt eine der größten Herausforderungen des Landes.
Die Sundarbans im Bundesstaat Westbengalen sind die größten Mangrovenwälder der Welt. 40% der 10.000m² liegen in Indien, der Rest in Bangladesch. Das tiefliegende Mündungs- und Überschwemmungsgebiet wird vom Wasser des Himalaya und dem Monsunregen regelmäßig überflutet.
Auslöser für die Gründung von SKVIS war die schwierige Situation der Frauen in der Region Sundarban. Viele waren von ihren Männern auf der Suche nach Arbeit verlassen worden. 1978 gründeten neun Frauen aus eigener Initiative mit nur 800 Rupien (€ 13,70) Startkapital SKVIS und begannen mit den ersten handwerklichen Erzeugnissen und deren Vermarktung. 1981 erfuhr SKVIS die erste finanzielle Unterstützung. Damit wurde der Aufschwung eingeleitet. Die wichtigsten Aufgaben sind die Schaffung von Einkommen, die technische und handwerkliche Ausbildung der Frauen, Programme im Bereich Gesundheit, die Bildung und Förderung von Kindern und die Organisation neuer Gruppen und Netzwerke.
Die Herstellung der Textilien erfolgt nach der Ausbildung in den Werkstätten von SKVIS in Heimarbeit. Die Frauen spinnen, weben, bedrucken und verarbeiten Seiden- und Baumwolltextilien in Batik- und Blockdrucktechnik. SKVIS arbeitet mit Gruppen zusammen, die die Baumwolle ohne Einsatz von Pestiziden selbst anbauen bzw. Seidenraupenzucht betreiben. Die Baumwolle und die Seide wird von darauf spezialisierten Mitgliedsgruppen von Hand versponnen und verwoben. Auch die Herstellung von Pflanzenfarben erfolgt in Eigenregie. Die Frauen kontrollieren so vom Anbau der Rohstoffe bis zur Endfertigung der Textilien alle Herstellungsprozesse.
Damit sind die größtmögliche Wertschöpfung und die Herstellung einer breiten Palette naturbelassener Produkte garantiert! **Mit den farbenfrohen Seidentüchern von SKVIS zieht der Frühling im Weltladen ein.**

GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN
WELT LADEN
DAS FACHGESCHÄFT FÜR FAIREN HANDEL

GOTTESDIENSTE WERK DER FROHBOTSCHAFT IN DER CHRISTUS-KAPELLE

Februar

5. 3.	18.30 Uhr	Messfeier gestaltet vom Werk der Frohbotschaft
12. 3.	18.30 Uhr	Evensong*
19. 3.	18.30 Uhr	Messfeier
26. 3.	18.30 Uhr	Evensong*

Zu diesen Gottesdiensten sind alle herzlich eingeladen.
Neue SängerInnen sind jederzeit herzlich willkommen.

* Beim Evensong handelt es sich um ein gesungenes Abendlob mit mehrstimmigen Liedern.

Termine und Veranstaltungen

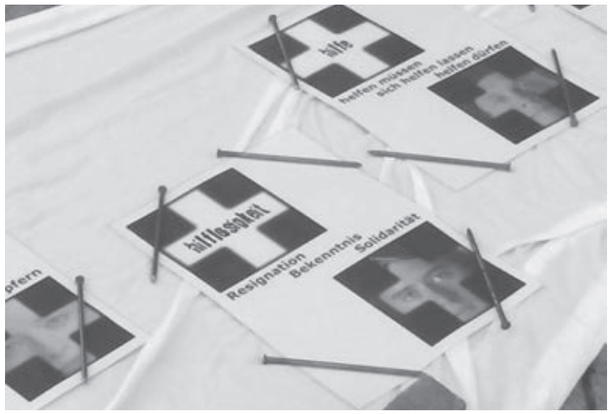
KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

CHRISTENTUM UND ISLAM
Impulsabende jeweils am Mittwoch 28. Februar, 7. März und 14. März um 19.30 Uhr, Pfarrzentrum St. Christoph-Rohrbach
Mehr Infos unter: www.kath-kirche-dornbirn.at

BEGLEITETES HEILFASTEN MIT MAG. OLIVER STOCKER
Fastenwoche 12. bis 17. März
Beitrag 60 Euro
Pfarrzentrum St. Christoph-Rohrbach

FASTENSUPPE IM KAPLAN–BONETTI–HAUS
Suppe essen und Gutes tun! Jeden Freitag in der Fastenzeit von 11.30—12.30 Uhr im Speisesaal des Kaplan-Bonetti-Hauses, Kaplan-Bonetti-Straße 1.
Termine: 2., 9., 16., 23. und 30.März.
Bonetti-Team und Katholische Kirche in Dornbirn

BEGEGNUNG AM KREUZ



Jeden Freitag in der Fastenzeit von 14.30—16.30 Uhr auf dem Marktplatz in Dornbirn Wir freuen uns auf eine Begegnung mit Dir am Kreuz. **Erster Termin:** 16. Februar

FRÜHSCHICHT jeden Montag in der Fastenzeit.

»INRIchtung Auferstehung« so das heurige Thema. Die Frühschichten sind jeden Montag in der Fastenzeit um 7.15 Uhr in der Christus-Kapelle des Kaplan-Bonetti-Hauses in Dornbirn, hinter dem Bahnhof. Wir freuen uns auf Dich!

Die Dornbirner Pfarren laden ein zum

ABEND DER BARMHERZIGKEIT
Donnerstag, 22. März
19.00 Uhr
Pfarrkirche St. Martin

Nähere Infos Seite 28!

SEI WIEDER DABEI BEIM FAHRRADWETTBEWERB 2018
Der Fahrradwettbewerb des Landes startet am 17. März und endet mit Freitag, 30. September! Auch wir von der Kath. Kirche Dornbirn machen wieder mit und fördern damit das ökologische Bewusstsein auf spielerische Weise.
Wir laden alle Pfarrangehörigen von Dornbirn zur Teilnahme unter der Rubrik „Vereine“ ein! Die Anmeldung ist über das Internet **www.fahrradwettbewerb.at** möglich.

Persönliche Unterstützung, speziell für ältere Teilnehmerinnen, bietet Ihnen Ihr Pfarrbüro bzw. Hans Wohlgenannt (Administrator und PGR Mitglied im Hatlerdorf; Tel. 0664-1448020) an!

Donnerstag, 15. März, 19.30 Uhr
Katharine-Drexel Kapelle, Hatlerdorf

OSKAR UND DIE DAME IN ROSA
von Eric-Emmanuel Schmitt

Ein zärtliches und humorvolles Stück über die Liebe zum Leben und den Umgang mit dem Tod.
Diese großen Fragen werden auf unsentimentale Weise, traurig und witzig zugleich, erzählt und berühren dadurch tief. Eigens für das Stück komponierte Musik und die Bildtechnik unterstützen dabei die sensiblen Dialoge.
Darsteller:
Christine Aichberger, Martin Sommerlechner, Renate Bauer
Regie: Renate Bauer
Karten: Reservierung im Pfarrbüro erforderlich; 05572 22513
Veranstalter: Pfarre St. Leopold

ÖKUMENISCHER WELTGEBETSTAG 2018
Freitag, 2. März, 19.30 Uhr, Evangelische Kirche, Rosenstraße
Frauen aus Surinam / Südamerika laden uns ein, mit ihnen den Weltgebetstag zu feiern – unter dem Motto **»Gottes kostbares Geschenk«**. Das Weltgebetstag-Team in Dornbirn lädt alle Frauen, Männer und Jugendlichen zum Mitfeiern sehr herzlich ein. Anschließend gemütlicher Ausklang bei einer kleinen Agape.

WENN ES ZWISCHEN DIR UND GOTT FUNKEN SOLL...
Dem Leben in der Bibel auf die Spur kommen – eine Ein- und Hinführung zu Texten in der Fastenzeit mit Pfarrer Mag. Erich Baldauf

- **JESUS UND DIE TABUBRÜCHE**
  Die Menschlichkeit als Dynamik eines lebendigen Glaubens.
  Samstag, 3. März, 9.00—11.30 Uh, Pfarrzentrum St. Christoph
- **EIN GOTT, DER SICH HERABLÄSST.**
  Biblische Texte des Gründonnerstags.
  Samstag, 10. März, 14.00—16.30 Uhr, Pfarrzentrum St Leopold
- **WENN DIE „NIEDERLAGE“ ZUR HOFFNUNG WIRD.**
  Biblische Texte des Karfreitags.
  Samstag, 17. März, 14.00—16.30 Uhr, Pfarrheimm Maria Heimsuchung
- **WIDER DAS BILD EINES GEWALTTÄTIGEN GOTTES HIN ZU EINEM GOTT, DER AUFERWECKT.**
  Biblische Texte der Osternacht.
  Samstag, 24. März, 9.00—11.00 Uhr, Pfarrheim Bruder Klaus

Leitung: Pfarrer Mag. Erich Baldauf

Taufen und Hochzeiten

GETAUFT WURDEN

MARKT
21. 1. Annabell Sophie Leierseder, Lustenauerstraße 51a

HATLERDORF
26. 12. Jakob Levi Klosterer, Markgasse 6/7, Klosterneuburg
7. 1. Yannik Navid Golob, Mittlere Fängen 13b
28. 1. Moritz Jakob Grabher, Bahngasse 15b

OBERDORF
20. 1. Giulia Grace Wuggenig, Hard
Luis Lumetzberger, Sandgasse 15/11
3. 2. Katharina Emilia Rein, Im Böckler 11/2
Valentin Hector Rigger, Wiesenrain 38
11. 2. Emma Sophie Rüf, Weppach 25/20
Joshua Schwendinger, Birngase 12

SCHOREN
20. 1. Jakov Cirjak, Neudorferstraße 20/b/32, Wolfurt
27. 1. Theo Lucic, Hasenfeldstraße 10/a/16, Lustenau

HASELSTAUDEN
10. 2. Sarah Köpfle und David Wohlgenannt

ROHRBACH
4. 2. Fußenegger Tobias Paul, Zieglergasse 11

WILLKOMMENS- UND SEGENSFEIER

Sonntag, 4. März
14.30 Uhr Pfarrkirche St. Leopold, Hatlerdorf

TAUFFEIERN

Sonntag, 4. März
14.00 Uhr Rohrbach

Sonntag, 11. März
14:00 Uhr Schoren, Haselstauden
15.00 Uhr Gütle

Sonntag, 18. März
14.30 Uhr Markt, Hatlerdorf

Samstag, 31. März — Osternacht
21.00 Uhr Rohrbach

Sonntag, 1. April — Ostern
14.30 Uhr Rohrbach

GEHEIRATET HABEN

HATLERDORF
23. 1. Martin Wohlgenannt und Sarah Anna geb. Waltner

GEHEIRATET HABEN

Abschied und Erinnerung

HEIMBERUFEN WURDEN

MARKT
23. 12. Irma Pignater (91), Andelsbuch
10. 1. Hedwig Ulmer (91), Rotfarbgasse 5
Paula Pierer (90), Höchsterstr.30a
14. 1. Anna Luger (92), Eisengasse 10
15. 1. Reina Welpe (98), Riedgasse 31
Anna Spiegel (92), Dr. Waibelstraße 4

HATLERDORF
18. 12. Clementi Erwin (90), In Fängen 5a
19. 12. Theresia Matzhold (90), Raimundweg 1
24. 12. Spiegel Johann (95), Hintere Achmühlerstraße 16
29. 12. Peter Josef Weber (67), Haslachgasse 10
1. 1. Peter Schiefer (50), Stadtgutstraße 6/Top12, Feldkirch
6. 1. Anna Kohler (84), Haslachgasse 1a
9. 1. Josef Ernst Rieger (78), Hintere Achmühlerstraße 38b
12. 1. Johann Wohlgenannt (83), Hintere Achmühlerstraße 46
14. 1. Herbert Thurner (78), Bongat 10
18. 1. Ottilia Natter (90), Küferbachgasse 2
20. 1. Rosa Fußenegger (98), Schützenstraße 30
24. 1. Elsa Wohlgenannt (90), Oberer Kirchweg 16

OBERDORF
11. 1. Brunhilde Anna Dünser (87), Weißachergasse 15
26. 1. Ilse Schwendinger (78), Watzenegg 32
2. 2. Hermann Pichler (78), Häfenberg 16

SCHOREN
18. 1. Marianne Raidel, (79) Grändelweg 16

HASELSTAUDEN
13. 12. Herlinde Stadelmann (89), Abt Pannerweg 1
20. 1. Heinz Geismayr (85), Dornachgasse 11
28. 1 Erika Winsauer (94), Haselstauderstraße 34
Otto Pollner (96), Eisengasse 10
29. 1. Katharina Wehinger (92), Armin-Diem-Gasse 6

ROHRBACH
23. 12. Klocker Franz (69), Hinterglemm
8. 1. Kurt Aberer (79), Höchsterstr. 30a
18. 1. Brunold Ingeborg (80), Forachstr. 87
Haslwanter Peter (63), Kastenlangen 19
2. 2. Raffl Melitta (76), Sandgasse 44a

JAHRTAGSMESSEN

Donnerstag, 1. März — HASELSTAUDEN
19 Uhr für Heinz Graf und Siegfried Kronfuß

Freitag, 2. März — MARKT
19.00 Uhr für Siegfried Huber, Sofia Weber, Ingrid Sohm, Ilse Moosbrugger, Elsa Jäger, Hans Peter Albinger, Erna Brida, Blanka Klocker, Rene Rusch, Günter Brändle und Paula Prunner

Samstag, 3. März – OBERDORF
18.00 Uhr für Theresia Hefel, Margarete Häußle, Josef Bstieler und Dagmar Wagner -Wehrborn

Samstag, 3. März — ROHRBACH
18.30 Uhr für Gerda Serafina Seitz, Jakob Ederer, Marijo Matic, Alma Scheiderbauer, Johann Schum, Herbert Daum, Vesna Sos, Susanna Thurnher, Karl Steiner, Martha Garzon, Rosmarie Pinter, Frieda Kohlhöfer und Johann Walch

Donnerstag, 8. März — SCHOREN
19.30 Uhr für Marlies Sinn, Maria Riedmann, Kreszenz Neunhäuserer, Walter Drexel, Brigitte Werth, Maria Jeitler und Anni Spiegel,

Freitag, 9. März — HATLERDORF
19.30 Uhr für Johann Leeb, Hermann Wohlgenannt und Eugenie Beck

Sonntag, 11. März – WATZENEGG
8.00 Uhr für Eugene Winsauer, Helmut Winder, Heinz Ludwigs und Georg Kalb

Sonntag, 18. März – KEHLEGG
9.30 Uhr für Renate Slanoutz

und alle im März vergangener Jahre verstorbenen Pfarrangehörigen

Markt St. Martin

JESUS, BROT MEINES LEBENS

ERSTKOMMUNION 2018

Vorstellungsgottesdienst am 4. März um 10.30 Uhr

57 Kinder der beiden Volkschulen bereiten sich seit Oktober auf ihre Erstkommunion vor. „Jesus, Brot meines Lebens“ – das ist das Jahresthema, das sie begleitet. In den Tischrunden und den Weggottesdiensten sollen unsere Kinder mehr von Jesus erfahren, der selbst zum Brot für die Menschen geworden ist, kostbar, nährend, lebensnotwendig. Wir wünschen ihnen, dass sie selber Jesus als den erfahren, der Gemeinschaft schenkt und ihnen in ihrem Leben Kraft gibt.
Beim Gottesdienst am 4. März um 10:30 Uhr werden die Kinder der Pfarrgemeinde vorgestellt. Das Fest der Erstkommunion ist am 6. Mai um 10.30 Uhr.

TISCHRUNDEN DER VOLKSSCHULE EDLACH

Tischrunde von Sandra Ratt und Bettina Vuissa:
Emma Hofer, Rubina Mätzler, Johanna Messerle, Jana Ratt, Denise Vuissa, Sophia Zimmermann
Tischrunde von Petra Sinz:
Clara Buyle, Lucy Kuchler, Philipp Nussbaumer, Lilli Sinz, Anna-Sophia Wall
Tischrunde von Michaela Adami-Schrott und Claudia Tedeschi:
Daniel Mäser, Lara Prakaturovic, Katharina Schrott, Carolina Tedeschi
Tischrunde von Livia Balcz, Michelle Scheiderbauer und Annemarie Zündel:
Florentin Balcz, Lorenz Fink, Maria Scheiderbauer, Leah Zündel
Tischrunde von Regina Böhler und Barbara Nenning:
Pia Mair Böhler-Mages, Leonie Knafl, Vinzenz Mätzler, Mena Mazzurana, Lorena Nenning, Emilio Siciliani, Theresa Wohlgenannt
Tischrunde von Claudia Günther, Raphaela Ritter, Tanja Schneider und Christina Sommer:
Andreas Ferreira, Leon Graf, Diego Günther, Lara-Sophie Kaufmann, Peter Mohr, Theo Ritter, Silvio Schneider, Josephine Sommer

AUF EINEN BLICK

SONNTAGABEND 19.00 UHR:

Wortgottesfeier: 4.3.; 18.3.
Messfeier: 11.3.; 25.3.;

Freitag, 2. März
19.00 Uhr Jahrtagsmesse

Donnerstag, 8. März
19.00 Uhr Messfeier in der Vorderachmühle

Donnerstag, 15. März
19.00 Uhr Messfeier in Kehlen

Palmsonntag, 25. März
10.30 Uhr Palmprozession und Messfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor
19.00 Uhr Abendmesse

Gründonnerstag, 29. März
19.00 Uhr Abendmahlsfeier

Karfreitag, 30. März
19.00 Uhr Karfreitagsliturgie mit gesungener Johannes-Passion

Karsamstag, 31. März
17.00 Uhr Speisenweihe
21.00 Uhr Feier der Osternacht

Die Dornbirner Pfarren laden ein zum

ABEND DER BARMHERZIGKEIT

Donnerstag, 22. März, 19.00 Uhr
Pfarrkirche St. Martin

Nähere Infos Seite 28!

TISCHRUNDEN DER VOLKSSCHULE MARKT

Tischrunde von Veronika Bechtold, Barbara Dünser und Doris Schwendinger:
David Bechtold, Julian Dünser, Katharina Grabherr, Felix Hochenburger, Gabriel Meusburger, Lilly Rauch, Ida Schuler, Lukas Schwendinger, Hannah Spiegel und Justin Stankovic
Tischrunde von Bernhard Widerin:
Sebastian Heemskerk, Chiara Josipovic, Alexander Smal, Viktor Widerin
Tischrunde von Roswitha Mathis und Angelika Schilcher:
Raphael Baur, Elia Carbonare, Anna Mathis, Bastian Rummer, Olivia Schilcher
Tischrunde von Daniel Spiegel:
Amin Aidi, Isioma Aniuchi, Nico Kobald, Anastasia Spiegel

BÜROÖFFNUNGSZEITEN OSTERFERIEN

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 9.00 — 12.00 Uhr
Donnerstag von 17.30 — 19.00 Uhr

SUPPENTAG AM 4. MÄRZ AB 11.30 UHR

Der Reinerlös dieser Aktion kommt dem Pfarrzentrum und einem sozialen Zweck zugute.

KINDER UND FAMILIEN – KAR- UND OSTERTAGE

Freitag, 23. März, 14.00 – 16.00 Uhr
Palmbuschbinden und Ratschen-Basteln vor der Kirche
Sonntag, 25. März, 10.30 Uhr
Palmsonntagsgottesdienst mit Kinderelement
Donnerstag, 29. März, 17.00 Uhr
Abendmahlfeier in der Carl Lampert Kapelle
Freitag, 30. März, 17.00 Uhr
Kinderkreuzweg in der Kirche
Samstag, 31. März
Nach der Speisenweihe ca 17.30 Uhr
Auferstehungsfeier für Kinder

FASTENBESINNUNG UND HL. MESSE

Donnerstag, 15. März, 14.30 Uhr
Messfeier im Pfarrzentrum mit Vikar Josef Schwab
Anschließend gibt es eine kleine Jause.
Der Sozialkreis der Pfarre lädt alle herzlich ein!

„EIN BLICK ZURÜCK – IM HEUTE – VIELE NEUGIERIGE BLICKE NACH VORNE“

Predigtreihe in der Fastenzeit in St. Martin
Im Rahmen des 50 Jahr Jubiläums unserer Diözese schauen wir dankbar zurück und mutig nach vorne
In diesem Sinn haben wir unsere vier GastpredigerInnen gebeten, aus ihrer privaten und beruflichen Sicht auf ihre Geschichte mit der Kirche zu schauen und uns an ihren Gedanken über die zukünftige Entwicklung der Kirche teilhaben zu lassen. Wir freuen uns auf spannende Zugänge.

Sonntag, 11.3.: Gabriele Nussbaumer, Juristin, 18 Jahre Politik, Präsidentin der Lebenshilfe Vbg., AR der Stiftung Liebenau, Mitglied der Ethikkommission
Sonntag 18.3.: Susanne Winder, seelsorgl. und theolog. Ausbildung, Lehrerin für Medizin, Psychopathologie und Lebens-Sterbe-Trauerbegleitung an der Kathi-Lampert-Schule

25 JAHRE OSTERKERZEN

Zu Ostern 1993 wurden in St. Martin zum ersten Mal kleine Osterkerzen angefertigt, die das gleiche Motiv wie die große Osterkerze trugen. Mit dem Erlös aus dem Verkauf dieser Kerzen wurde eine Flüchtlingsfamilie aus der Mongolei unterstützt.
Die kleinen Osterkerzen fanden ein so positives Echo, dass sie seither jedes Jahr vor Ostern von einer kleinen Gruppe von freiwilligen Helfern angefertigt werden.
Von Anfang an trug Maria Einetter die Verantwortung für dieses Projekt.

Jährlich werden etwa 400 Kerzen verkauft. Aus dem Erlös von 1.500 — 2.000 Euro werden bedürftige Familien aus dem Raum Dornbirn unterstützt.
Der Kerzenverkauf startet beim Suppentag am 4. März und findet auch nach den Gottesdiensten am Palmsonntag, 25. März, statt.

Wir freuen uns besonders in unserem Jubiläumsjahr auf Sie!

Hatlerdorf
St. Leopold

BÜROÖFFNUNGSZEITEN
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00—11.00 Uhr
Mittwoch von 16.00—19.00 Uhr
Besuchen Sie unsere Homepage:
www.kath-kirche-dornbirn.at/pfarren/hatlerdorf

MIT JESUS IN EINEM BOOT

Dieses Jahr werden 79 Kinder zu Jesus ins Boot steigen. Die Anker werden gelichtet, die Segel gesetzt – Schiff ahoi, die Fahrt geht los! Wo geht die Fahrt hin? Wissen wir nicht. Welche Zwischenziele liegen auf unserer Reise? Keiner weiß das im Voraus. Was werden wir erleben? Das wird nicht verraten. Worauf lassen wir uns da ein, wenn wir zu Jesus ins Boot steigen? Wir wissen, in Jesus haben wir den besten Steuermann der Welt. In Jesus haben wir einen Kapitän, der seine Mannschaft mehr liebt als sein eigenes Leben. Und wir haben den besten Schiffskoch – Jesus selbst. Er sorgt nicht nur für unser leibliches Wohl, sondern er schenkt unserer Seele auch jene Nahrung, die wir zum Leben und Lieben brauchen.
Eine spannende und abenteuerliche Fahrt wartet auf unsere Erstkommunikanten. Am 4. März werden sich die Kinder, die zu Jesus ins Boot steigen, im Gottesdienst vorstellen.

VS Wallenmahd
Anja Bortolotti, Antonia Bortolotti, Celestine Bortolotti Schäffer, Sarah Egger, Florian Laimer, Andrej Stanic, Lena Thurnher, Rosa X. Thurnher, Johanna Tonweber, Marie Baurenhas, Joy S. Grabherr, Marcel Grgić, Jos Kosmatsch, Rosa A. Kostelac, Leonie Längle, Cornel Mair, Franziska Mair, Christoph N. Manser, Jana M. Mäser, Annalena Rein, Luis F. Rotter, Erik Stanić, Julian Tschofen, Luca Egender, Vincent L. Frölich, Sarah Hellbock, Olivia-Sophie Holzer, Robin Mayer, Alessandro Nicolussi, Alessio Nicolussi, Simon Rhomberg, Lara Rusch, Emma G. Valersi, Jürgen Gaiser

VS Leopold
Nikolina Čakarić, Mateo Bokanović, Felix Hirzi, Amy Jänick, Lukas Kuhn, Nico Kunzmann, Johannes Moosmann, Noah Scheiber, Cornelius Wohlgenannt, Tobias Böhler, Matteo Braun, Aaron Büsel, Emma Grosslercher, Constantin Hämmerle, Laurin Lehner, David Moll, Mia Rottmar, Lara Wenin

VS Mittelfeld
Lavinia Albrich, Felicitas Berger, Nikola Daniels, Jonas Dreher, Lennart Fleisch, Laura Loos, Lorenz Löw, Louisa Mayer, Niklas Mayer, Theo Mayer, Melina Pickelmann, Leona Rexhaj, Madita Schwendinger, Xaver Schwendinger, Leon Zimmermann, Katharina Albrich, Konrad Fussenegger, Johannes Hilbe, David Köb, Mark Längle, Jonah Miatto, Tina Pál, Maria Schifferl, Jonas Sohm, Maria Stojkovic, Jakob Wohlgenannt, Marissa Wohlgenannt

HATLER BALLNACHT

Pünktlich um 20.00 Uhr ertönte die Stimme von Pfarrer Christian: „Der Pfarrball ist eröffnet!“ (Zitat von Christian: „Da man behauptet, dass ich sonst immer sehr lange predige, fasse ich mich heute kurz!“)
Das Duo „Passione“ war für den musikalischen Genuss zuständig, Lisi Strobl und ihr Küchenteam für die Gaumenfreuden – beides war exzellent gewählt!
Bei der sensationellen Showeinlage der Jugend blieb kein Auge trocken, die „Grümpelband“ überzeugte mit ihrem Rhythmustalent und von Mesmerin Luitgard erfuhren die Ballbesucher alles, was in der Hatler Kirche vor und hinter den Kulissen passiert.
Ein weiteres Highlight war die alljährliche Tombola – mit wunderbaren Preisen. Ein besonderer Dank an „Josef's Lädele“, der den Hauptpreis - einen tollen Genusskorb - zur Verfügung stellte.
Die vielen fleißigen Hände vor und hinter der Bühne sorgten dafür, dass die Hatler Ballnacht wieder ein voller Erfolg wurde.
Ein DANKESCHÖN an das gesamte Pfarrballkomitee unter der Leitung von Johannes Berger sowie dem Jugendteam, das bis in die Morgenstunden in der Bar für gute Laune sorgte.

OSKAR UND DIE DAME IN ROSA

von Eric-Emmanuel Schmitt
Donnerstag, den 15. März, 19.30 Uhr, Katharine-Drexel Kapelle
Ein zärtliches und humorvolles Stück über die Liebe zum Leben und den Umgang mit dem Tod. Diese großen Fragen werden auf unsentimentale Weise, traurig und witzig zugleich, erzählt und berühren dadurch tief. Eigens für das Stück komponierte Musik und die Bildtechnik unterstützen dabei die sensiblen Dialoge.

Darsteller:
Christine Aichberger, Martin Sommerlechner, Renate Bauer,
Regie: Renate Bauer
Karten:
Reservierung im Pfarrbüro erforderlich; 05572 22513
Wir freuen uns, dass Renate Bauer an diesem besonderen Ort, der Katharine-Drexel Kapelle, diesen Fragen nach Leben und Tod auf künstlerische Weise nachgehen wird!

AUF EINEN BLICK

Donnerstag, 1. März — Priesterdonnerstag
8.15 Uhr Werktagsmesse
9.00 Uhr Eltern-Kind Frühstück im Pfarrheim
20.15 Uhr Abendlob im Altarraum der Kirche

Samstag, 3. März, Gedenktag Hl. Katharine Drexel
18.30 Uhr Vorabendmesse

3. Fastensonntag, 4. März
9.00 Uhr Erstkommunion Vorstellungsgottesdienst

Donnerstag, 8. März
9.00 Uhr Brunnengespräch im Pfarrheim

Freitag, 9. März
7.15 Uhr Schülermesse
19.30 Uhr Jahrtagsmesse

4. Fastensonntag, 11. März
9.00 Uhr Hl. Messe, musikalisch gestaltet vom Kirchenchor

Montag, 12. März
19.00 Uhr Bibelabend mit Mag. Doris Fußenegger

Donnerstag 15. März
18.30 Uhr „Oskar und die Dame in Rosa“ – siehe oben!

Freitag, 16. März
7.15 Uhr Schülermesse
19.30 Uhr Missionsgebetsandacht

5. Fastensonntag, 18. März
19.30 Uhr Meditativer Gottesdienst mit Taizé-Musik

Mittwoch, 21. März
20.00 Uhr Bibel teilen im Pfarrheim

Donnerstag, 22. März
19.00 Uhr Stadtweiter Versöhnungsgottesdienst in St. Martin

Freitag, 23. März
19.30 Uhr Rosenkranz

Samstag, 24. März, Palmsamstag
18.30 Uhr Kolping-Gedenkmesse

Palmsonntag, 25. März
9.00 Uhr Palmweihe vor dem Pfarrheim, anschließend Palmprozession in die Kirche, Gottesdienst mit Passion
10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Palmprozession mit dem Palmesel.
Nach den Gottesdiensten werden die Osterkerzen verkauft.

Gründonnerstag, 29. März
17.00 Uhr Abendmahlfeier für Kinder
19.30 Uhr Abendmahlfeier
21.00—7.00 Uhr Friedensgebetsnacht in der Katharine Drexel Kapelle

Karfreitag, 30. März
9.00 Uhr Kreuzwegandacht
15.00 Uhr Andacht zur Sterbestunde Jesu, von Jugendlichen mitgestaltet
16.00—17.00 Uhr Beichtgelegenheit in der Kirche
19.30 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 31. März
17.00 Uhr Speisensegnung
20.30 Uhr Osternachtfeier mit Wort-, Licht- und Eucharistiefeier

Ostersonntag, 1. April
9.00 Uhr Osterfestgottesdienst, der Kirchenchor singt die Missa „Laetatus sum“ von Wolfram Menschick
10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Eiersuche
19.30 Uhr Hl. Messe

Ostermontag, 2. April
7.30 Uhr Hl. Messe in der Kapelle Mühlebach
9.00 Uhr Hl. Messe

Oberdorf St. Sebastian

GEBORGEN IN GOTTES HAND

Dieses Jahr bereiten sich 47 Kinder (Oberdorf 22, Gütle 10, Watzenegg 6, Kehlegg 9) auf die Erstkommunion vor. In den Tischrunden beschäftigen sich die Mädchen und Burschen mit den verschiedensten Themen. Beim Versöhnungsweg machen sie sich Gedanken über die Dinge, die nicht so gut laufen und jedes Kind ist von Pfarrer Dominik Toplek eingeladen, einen Gottesdienst in seiner Nähe mitzuerleben. Es freut mich, dass sich dieses Jahr auch ein Team, mit Frauen aus allen Sprengeln, zusammengefunden hat. Ich wünsche uns im Team ein gutes Miteinander und den Kindern eine spannende Vorbereitungszeit.
Ursula Lau

ZUM GEDENKEN AN SR. ANTONIO MARIA THURNHER CPS († 28. JÄNNER 2018)

In Erinnerung an Sr. Antonio Maria Thurnher — der Gestalterin der Kreuzwegfenster in der Kirche Watzenegg — beten wir am **Sonntag, 4. März um 8.00 Uhr** in Watzenegg eine Kreuzwegandacht.

PATROZINIUM IN DORNBIRN OBERDORF, ST. SEBASTIAN AM 21. JÄNNER 2018

Pfarrer Dominik Toplek konnte zum Festgottesdienst beim Patrozinium die zahlreich erschienenen Pfarrmitglieder in Dornbirn Oberdorf willkommen heißen. Den Gottesdienst feierte er gemeinsam mit Moderator, Dekan Erich Baldauf, Pfarrvikar Paul Riedmann und Pfarrer i.R. Ferdinand Hiller. Den festlichen, musikalischen Rahmen bildete der gemeinsame Kirchenchor von Bruder Klaus und St. Sebastian, ausgezeichnet vorbereitet, unter der Leitung von Maria Faderny und dem Organisten Günter Reitschuler. Zur Aufführung gelangte die von Liselotte Rhomberg 1988 komponierte „Dornbirner Mundartmesse", die die Gottesdienstbesucher begeisterte.
Von Moderator Erich Baldauf hörten wir in der Predigt: Es ist Verrat an der Botschaft Jesu, wenn wir uns nicht mehr von der Not oder dem Elend von Menschen anrühren lassen, innere Zäune im Herzen dagegen errichten oder äußere Zäune bauen, damit wir sie nicht mehr sehen und aus dem Blick haben. Gottes Reich wächst, wo wir in Not und Elend Geratenen Hoffnung sind.
Das anschließende Pfarrcafé war ausgezeichnet besucht. Der große Ansturm wurde spielend bewältigt. Ein Dank dem bestens organisierten ehrenamtlichen Pfarrheimteam.
Monika Pillei

OSTERKERZENVERKAUF:

Auch heuer haben einige fleißige Frauen im Oberdorf und auch in Kehlegg zusammen mit den Ministranten wieder Osterkerzen verziert. Diese werden in Kehlegg am Sonntag, dem 18. und 25. März (6 EURO) im Oberdorf, Watzenegg und Gütle am Palmsonntag, 25. März, jeweils nach den Gottesdiensten zum Verkauf (10 EURO) angeboten.

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Di., Do, Fr von 9.00 bis 10.30 Uhr
Mittwoch von 17.00 bis 19.00 Uhr
Besuchen Sie unsere Homepage:
www.kath-kirche-dornbirn.at/pfarren/oberdorf

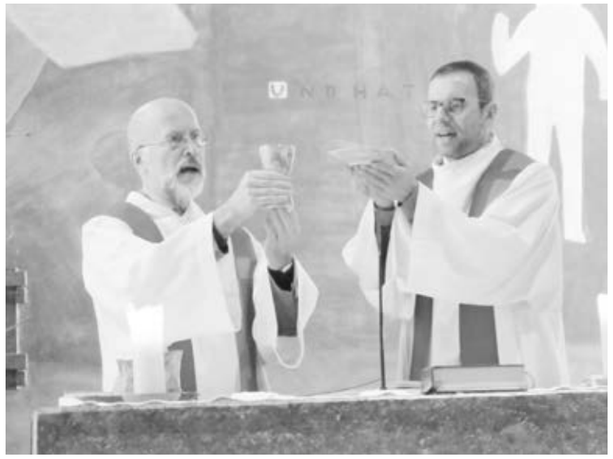
Wir laden herzlich ein zum Seniorentreff Oberdorf
»EINE FRÖHLICHE RUNDE FÜR LÜT MIT ZIT«

Wann jeweils am Dienstag, von 14.30 — 17.00 Uhr
Wo Pfarrheim Sebastian, Dornbirn, Oberdorf
Unkostenbeitrag 4,50 EURO inklusive Jause.

PROGRAMM

6.3. „Schlechtes Hören im Alter." Vortrag von Katja Gstach, vom Gehörlosenheim Dornbirn.
13.3. Jass-Nachmittag.
20.3. Einstimmung auf Ostern und Geburtstagsfeier für die im Monat März Geborenen.
27.3. Karwoche. Der Seniorentreff entfällt

Auf zahlreiche Besucher freut sich
das Team des Seniorentreffs.



WO HIMMEL UND ERDE SICH BEGEGNEN

350 Jahre Sebastiansbruderschaft – Jubiläum in St. Gerold

Am Montag, 22.Jänner 2018, feierte die „Dornbirner Sebastiansbruderschaft" ihr 350-jähriges Bestehen mit einem Festtag in der Propstei St. Gerold. Pater Kolumban vermittelte uns einen tiefen Einblick in die wechselvolle rund 1000jährige Geschichte der Propstei, einem Ort der Begegnung, Spiritualität, Kultur und Einkehr.
Den Gottesdienst in der Propsteikirche zelebrierte Pfarrer Dominik Toplek mit Pfarrvikar Paul Riedmann, musikalisch mitgestaltet wurde er an der Orgel von Helene Fetz.
Nach dem gemeinsamen Mittagessen eröffnete Brudermeister Josef Nagel die Jahreshauptversammlung. Josef hat sich eingehend mit der Geschichte der Bruderschaft befasst und gab einen aufschlussreichen und sehr ausführlichen Rückblick über die vergangenen 350 Jahre. Er bedankte sich für das Interesse und freute sich sehr über das Mitfeiern an diesem besonderen Tag.
Herr Bernd Lange begeisterte die Mitglieder mit der Führung durch die Propsteikirche, die Krypta mit der St. Gerolds Gedenkstätte, sowie der kleinen, stillen und sehr mystischen Gnadenkapelle.
Das fröhliche Finale im mittelalterlichen, stimmungsvollen Weinkeller bildete den Abschluss dieses Festtages in St. Gerold.
Ein herzliches Dankeschön an unseren Brudermeister Josef Nagel, der diesen Ausflug sehr gut vorbereitet hat.
Monika Pillei

NEUE MAIL-ADRESSEN PFARRE ST. SEBASTIAN/DORNBIRN OBERDORF

Pfarramt pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
Pfarrkoordinatorin helga.rebenklauber@kath-kirche-dornbirn.at
Pastoralassistentin ursula.lau@kath-kirche-dornbirn.at
Pfarrheim pfarrheim.oberdorf@outlook.com

AUF EINEN BLICK

KREUZWEGANDACHTEN
In der Fastenzeit halten wir freitags unsere Kreuzwegandachten.
Pfarrkirche: 15.00 Uhr
Watzenegg: 18.00 Uhr
Kehlegg: 18.30 Uhr

Herz-Jesu-Freitag, 2. März – OBERDORF
8.00 Uhr Messfeier mit eucharistischem Segen
WATZENEGG
8.00 Uhr Messfeier, anschließend Frühstück

Sonntag, 4. März – OBERDORF
10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder
KEHLEGG
9.30 Uhr Sonntagsmesse musikalisch gestaltet von Bruno und Birgit

Mittwoch, 7. März – OBERDORF
8.00 Uhr Messfeier von Frauen mitgestaltet, anschl. Frühstück
OBERFALLENBERG
19.00 Uhr Fastenmesse

Samstag, 10. März – OBERDORF
18.00 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 14. März – KEHLEGG
7.50 Uhr Schülermesse, anschließend Frühstück

Sonntag, 18. März – KEHLEGG
9.30 Uhr Sonntagsmesse, Vorstellung der Erstkommunionkinder
WATZENEGG
11.00 Uhr Sonntagsmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschließend Käsknöpfle im Pfarrsaal

Mittwoch, 21. März – OBERDORF
8.00 Uhr Schülermesse

Freitag, 23. März – WATZENEGG
7.50 Uhr Schülermesse, anschl. Frühstück der 1. u. 2. Klasse

Samstag, 24. März – OBERDORF
18.00 Uhr Vorabendmesse mit X-Fest

Palmsonntag, 25. März – OBERDORF
10.30 Uhr Sonntagsmesse, anschließend Pfarrcafé
Palmsegnung in allen Gottesdiensten

Gründonnerstag, 29. März – OBERDORF
17.00 Uhr Brotfeier im Pfarrsaal
19.00 Uhr Abendmahlfeier, anschließend Ölbergstunde

Karfreitag, 30. März – OBERDORF
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie
WATZENEGG
19.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 31. März – PFARRKIRCHE
17.00 Uhr Speisenweihe
20.30 Uhr Osternachtfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor

Schoren
Bruder Klaus

Katholisches Bildungswerk
—
Vorarlberg

FASTEN NACH HILDEGARD VON BINGEN

Geben wir unserem Körper die Möglichkeit, wieder ins Gleichgewicht zu kommen. Mit dem Dinkelbrotfasten nach Hildegard von Bingen lernen wir bewusster zu essen und trinken und viele andere Dinge, die uns gut tun. Es ist spannend zu spüren, wie viel Energie durch das Fasten frei wird und darüber hinaus noch Gewicht verloren werden kann. Fasten gibt uns die Chance, dem Körper und der Seele, Belastendes und Krankmachendes loszuwerden.
„Verzicht nimmt nicht – Verzicht gibt.
Es gibt die unerschöpfliche Kraft des Einfachen".
Martin Heidegger

Infoabend: Donnerstag, 08.03.2018, 19.00 Uhr
Fastenwoche: Montag, 12.03. bis Freitag, 16.03.2018,
jeweils 19.00 – 20.30 Uhr
Pfarrheim Bruder Klaus, Dorothea Zimmer
Kursleitung: Theresia Winder
Kursbeitrag: 70 €
Materialkosten für Birnbrei: 9 €
Anmeldung im Pfarrbüro: T 05572 23344

CARITAS-HAUSSAMMLUNG 2018

Im Monat März sind wieder viele Frauen und Männer als freiwillige Haussammler/innen unterwegs. Der Erlös der Haussammlung verbleibt vollständig in Vorarlberg und leistet einen wesentlichen Beitrag, dass wichtige Angebote und Einrichtungen der Caritas aufrechterhalten werden können. Zeigen auch Sie sich solidarisch und setzen Sie sich mit uns für ein gemeinsames Ziel anderen Menschen zu helfen. Ihre Spende ist für sie ein Lichtblick, ihre Spende ist auch steuerlich absetzbar!
Anita Kustermann mit Sozialkreis

BÜROÖFFNUNGSZEITEN
Montag, Dienstag und Freitag von 8.30 — 11.30 Uhr
Donnerstag von 15.00 — 18.00 Uhr
Mail: pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at

UNSER PFARRWEIN: PINOT BLANC

Der hervorragende Pinot Blanc, auch bekannt als Weißburgunder, rundet unser Weißweinsortiment ab. Sein helles Grüngelb, die zarte und elegante Duftnote und der sehr lange Nachhall lässt merken, wie fein abgestimmt der Wein am Gaumen wirkt. Die walzenförmigen Trauben mit ihren hellen, mittelgroßen Beeren wachsen in den besten Südhanglagen des Kamptals und werden vom Weingut Kamauf zu diesem kraftvollen Wein verarbeitet. Mit seinem guten Säurebogen passt er hervorragend zu geräuchertem Fisch, Krustentieren als auch zu hellem gebratenem Fleisch. Wie alle anderen Weine ist auch dieser Wein bei uns im Pfarrbüro erhältlich. Mit dem Kauf unterstützen Sie die Kirchenrenovierung!

OSTERKERZE

In dieser Nacht erwacht das Leben aus dem Tod.
Einer steht auf, aufersteht von den Toten, tritt in das Leben hinaus.
Einer lebt über, überlebt den Tod, steigt aus dem Grabe heraus.
In dieser Nacht erwacht das Leben aus dem Tod.
Einer weist den Weg, Wegweiser ins Leben, führt aus dem Dunkeln ins Licht.

VERKAUF:
- Samstag, 24. März vor und nach dem Gottesdienst
- Sonntag, 25. März vor und nach dem Gottesdienst

PREIS:
8 Euro Reinerlös für das Pfarrzentrum Neu
Hans Peter Jäger

MONATSPLAN WIRD WOCHENPLAN

Ab dem Monat März wird im Pfarrblatt aus organisatorischen Gründen (hohe Änderungsquote, Kosten, Zeitaufwand, Umweltfaktor …) kein Monatsplan mehr eingelegt sein. Nach langer Überlegung und Beratung im Pastoralteam wurde dieser Beschluss gemeinsam gefasst. Dafür gibt es wöchentlich einen Wochenplan, der in der Kirche zur freien Entnahme aufliegt. Darauf sind alle Gottesdienste, Veranstaltungen, Arbeitskreise und Runden der Pfarre angeführt. Wir danken für Euer Verständnis.
Das Pfarrteam

SAMMLUNGEN / SPENDEN 2017

Missio „Epiphanie"	303,09
Sternsingeraktion	7.910,55
Familienfasttag (Aschermittwoch)	638,69
Caritas-Haussammlung	4.105,80
Caritas Frühjahrskirchenopfer	309,63
Kirchensammlung für Christen im Hl. Land	400,00
Peterspfennig	228,15
MIVA Christopherusaktion	458,57
Caritas Augustsammlung	616,92
Marianum	150,00
Weltmissionssonntag	442,27
Caritas Novemberopfer	512,08
Bruder und Schwester in Not	1.355,94
Monatsopfer Pfarrzentrum NEU	7.112,75
Monatsopfer Kirchenrenovierung	2.658,71
Spenden Kirchenrenovierung	13.491,79

EINLADUNG ZUM SUPPENTAG AM SONNTAG; 11. MÄRZ

Unsere Jugend kocht wieder für euch auf. Die Gäste werden mit kulinarischen Suppen und zum Nachtisch mit selbstgebackenem Kuchen verwöhnt. Der Erlös kommt der Organisation der „Schmetterlingskinder" zugute. Auf euer Kommen freut sich das Jugendforum.
Verena Sahler

JUGENDFORUM JUKIS KIRCHE SCHOREN

AUF EINEN BLICK

Samstag, 3. März
19.00 Uhr Wortgottesfeier, Reinhard Weiß und Peter Sahler, mit Kommunionfeier

Sonntag, 11. März
9.00 Uhr Familiengottesdienst, Pfr. Dominik Toplek, JOY, Singsonntag der Volksschule, Monatsopfer Kirchenrenovierung, anschlSuppentag im Pfarrheim

Donnerstag 22. März
19.00 Uhr Versönungsfeier für alle in der Stadpfarrkirche St. Martin, bei uns im Schoren keine Versöhnungsfeier

Palmsonntag 25. März
9.00 Uhr Palmprozession vom Pfarrzentrum zur Kirche, Familiengottesdienst , Pfr. Dominik Toplek

Gründonnerstag, 29. März
17.00 Uhr Brotfeier f. Kinder u. Jugendliche, im Pfarrheim
19.30 Uhr Abendmahlfeier, Pfr. Paul Riedmann, anschließend Nachtwache in der Kirche bis ca. 23.00 Uhr

Karfreitag, 30. März
15.00 Uhr Famielienkreuzweg, bitte jeder eine langstielige Blume mitbringen
19.30 Uhr Karfreitagsliturgie, Pfr. Dominik Toplek

Karsamstag, 31. März
9.00 Uhr Grabandacht und Speisensegnung anschl. Verkauf von gesegnetem Pfarrwein, Pfr. Dominik Toplek
20.30 Uhr Osternachtfeier, anschl. Agape am Kirchplatz, Pfr. Paul Riedmann

Ostersonntag, 1. April
9.00 Uhr Festgottesdienst, Pfr. Dominik Toplek

Ostermontag, 2. April
9.00 Uhr Messfeier, Pfr. Donimik Toplek

Haselstauden
Maria Heimsuchung

FASTENZEIT 2018
Eine Zeit für dich! Eine Zeit mit…

EINE PERSÖNLICHE MITTTEILUNG

Am 4. Februar habe ich in der Sonntagsmesse Folgendes bekannt gegeben:
Ihr wisst, dass ich gesundheitlich nicht voll belastbar bin und unterm Jahr immer wieder Zeiten der Erholung brauche. Die Anforderungen in den beiden Pfarreien und im Seelsorgeraum sind enorm hoch. Ich spüre, dass ich diesen Anforderungen auf Zukunft hin nicht mehr gewachsen bin.
Deshalb habe ich bei der Diözesanleitung um Entlassung aus den Aufgaben als Pfarrer in Dornbirn angesucht und diese hat mein Ansuchen angenommen. Das heißt: Die Pfarrerstelle in Dornbirn wird neu ausgeschrieben und ich werde ab Herbst 2018 in eine neue Aufgabe außerhalb von Dornbirn wechseln. Bis dahin mache ich meine Arbeit wie gewohnt. Dieser Entschluss ist mir nicht leicht gefallen! Auf der einen Seite sehe ich die berechtigen Anliegen der Pfarrgemeinden, auf der anderen muss ich meine Kapazitäten und Grenzen beachten. Die zuständigen Verantwortlichen werden sich um einen guten Übergang bemühen.
Pfarrer Gerold Reichart

SUPPENSONNTAG 2018

Am Sonntag, den 11. März sind alle Pfarrangehörige und Gäste wieder zu unserem traditionellen Suppentag ins Pfarrheim Haselstauden eingeladen. In der Zeit von 9.45 Uhr bis 13.00 Uhr werden wieder köstliche Suppen, sowie Kaffee und feine Kuchen angeboten und warten auf zahlreiche Abnehmer. Der Erlös dieses Tages wird dem Projekt von Pater Laurentius auf den Philippinen, Katholische Frauenbewegung „Familienfasttag", sowie dem Haselstauder Sozialkreis zugute kommen. Gleichzeitig können Sie auch Produkte aus dem Weltladen zu fairen Preisen erwerben.

FASTENSONNTAGE

FASTENZEIT 2018 — Eine Zeit für dich! Eine Zeit mit…
Dieser Frage gehen wir bei einem kurzen Gedanken-Impuls in den Fastensonntagen nach.
Wir freuen uns auf jeden persönlichen Gedanken.

AUF DEM WEG ZUR ERSTKOMMUNION

46 Kinder haben sich in den Familien zu Tischrunden versammelt und bei der Kirchenrallye ihre Pfarrkirche näher kennengelernt. Zur Segnung der Kinder am Fest der Taufe Jesu sind viele Familien in die Kirche gekommen. Einige Kinder sind sogar nach Bregenz ins Kloster Thalbach gefahren und haben dort eine interessante Führung miterlebt (siehe Bild). In den Sonntagsmessen am 4. und 11. März stellen sich die Kinder der Pfarrgemeinde vor. Am Weißensonntag, den 08. April, werden sie zum ersten Mal zum Tisch des Herrn geführt. Ich bitte die Gemeinde, sie im Gebet zu begleiten!
Pfarrer Gerold Reichart

LEITUNG PFARRHEIM

Geringfügige Anstellung Koordinator Pfarrheim

AUFGABEN
Planung und Rechnungslegung von Veranstaltungen/ Organisation und Betreuung von Vermietungen vor Ort/ Koordination Wartungsarbeiten und Reinigungsdienst.
ANFORDERUNGEN
Betriebswirtschaftliches und technisches Grundverständnis/ Gute Umgangsformen
INFOS/BEWERBUNGEN an Alfons Meindl T 0676 83 24 08 176
Alfons Meindl Im Auftrag des PKR

BÜROÖFFNUNGSZEITEN

Montag, von 10.00 – 11:30 Uhr
Mittwoch, von 10.00 – 11:30 Uhr
Donnerstag, von 16.00 – 17:30 Uhr

WENN ES ZWISCHEN DIR UND GOTT FUNKEN SOLL

Dem Leben der Bibel auf die Spur kommen — eine Hinführung zu den Texten in der Fastenzeit mit Pfarrer Erich Baldauf.
Thema in unserer Pfarre: **Wenn die Niederlage zur Hoffnung wird.**
Biblische Texte des Karfreitags.
Wann: Samstag, 17. März, 14.00—16.30 Uhr
Wo: Pfarrheim Maria Heimsuchung/Haselstauden
Die Orientierung an der Passion des Johannes, wirft ein besonderes Licht auf das Leiden und Sterben Jesu. Der Blick dahinter lässt hoffen.

PALMBUSCHENBINDEN

Auch dieses Jahr laden Väter der Erstkommunionkinder zum Palmbuschenbinden ein. Am Samstag, 24. März von 9—12 Uhr beim Pfarrheim. Materialien sind genug vorhanden.
Auf dein/euer Dabeisein freut sich das Väterteam.
PS. Die Segnung der Palmzweige ist dann am 25. März um 8.45 Uhr auf dem Schulhof.

AUF EINEN BLICK

S-TREFFPUNKT HASELSTAUDEN

Dienstag, 6. März 2018, 14.30 Uhr
Modenschau: Die Models von Marchetti präsentieren, was »Frau« im Frühjahr und Sommer trägt.
Musikalische Umrahmung und anschließende Unterhaltung von und mit Karlheinz Mark.

WORTGOTTESDIENSTE

Samstag 3. März, 18.30 Uhr
Leitung Brigitte Klocker, Gestaltung Kirchenchor.

VORSTELLUNG DER ERSTKOMMUNIKANTEN

Sonntag, 4. März, 8.45 Uhr Kinder der 2.a und vom Berg
Sonntag, 11. März, 8.45 Uhr Kinder der 2.b und 2.c VS

KLEINKINDERGOTTESDIENST

Sonntag, 18. März, 10.00 Uhr, Pfarrheim

FIZZERLE-ELTERN-KIND-TREFF

Mittwoch, 21. März, 9.00—10.30 Uhr, im Pfarrheim/ Seminarraum

DANKGOTTESDIENST

Am Donnerstag, 22. März feiert unser Pfarrer Gerold schon um 18:00 Uhr Eucharistie anlässlich seines Geburtstages.

MESSFEIERN MIT SCHÜLERN

Dienstag, 6. März, 8.30 Uhr 1. Klasse VMS Haselstauden
Frreitag, 16. März, 8.00 in der Kapelle Winsau

BEICHTGELEGENHEIT

Am Samstag, 24.März um 17.30—18.15 Uhr.,

GENAUE INFOS ZUR KARWOCHE UND OSTERZEIT FINDEN SIE IM NÄCHSTEN PFARRBLATT.

HOMEPAGE **www.pfarre-haselstauden.at**

Rohrbach St. Christoph

BÜROÖFFNUNGSZEITEN
Montag, Mittwoch, Freitag von 9.00 — 11.00 Uhr
Donnerstag 14.00 — 18.00 Uhr

LIEBE PFARRGEMEINDE,

am 4.02. habe ich in der Sonntagsmesse Folgendes bekannt gegeben:
Ihr wisst, dass ich gesundheitlich nicht voll belastbar bin und unterm Jahr immer wieder Zeiten der Erholung brauche. Die Anforderungen in den beiden Pfarreien und im Seelsorgeraum sind enorm hoch. Ich spüre, dass ich diesen Anforderungen auf Zukunft hin nicht mehr gewachsen bin. Deshalb habe ich bei der Diözesanleitung um Entlassung aus den Aufgaben als Pfarrer in Dornbirn angesucht und diese hat mein Ansuchen angenommen.
Das heißt: Die Pfarrerstelle in Dornbirn wird neu ausgeschrieben, und ich werde ab Herbst 2018 in eine neue Aufgabe außerhalb von Dornbirn wechseln. Bis dahin erfülle ich die Aufgaben als Pfarrer wie gewohnt. Die zuständigen Verantwortlichen werden sich um einen guten Übergang bemühen.

Pfarrer Gerold

TAUFE VON KOMMUNIONKINDERN

Am Sonntag, 4. März in der Messe um 10:30 Uhr feiern wir die Taufe von 3 Kommunionkindern. Sie und ihre Eltern haben sich - zusätzlich zu den Tischrunden - auf die Taufe vorbereitet. Auf die Frage, worauf sie sich freuen, antworteten die Mädchen: „Ich freue mich auf die Erstkommunion. Ich freue mich, dass ich bald das Brot in der Kirche essen kann." Was bedeutet euch die Taufe? „Dass man mit Gott verbunden ist." Und: „ Es ist ein schönes Gefühl, und ich bin froh, dass ich in der Kirche dazugehöre."

Wir heißen Helena, Lilly und Shiva willkommen und freuen uns mit ihnen und ihren Familien. Herzlichen Dank allen, die sie auf ihrem Weg begleiten.

Erstkommunion – und Pfarrteam

AUF EINEN BLICK

Donnerstag, 1. März
9.00 Uhr Meet and Pray

Dienstag, 6. März
7.00 Uhr Meditation im Labyrinth

Montag, 12. März
19.30 Uhr Fastenwoche mit Oliver Stocker

Mittwoch, 14. März
8.30 Uhr Messfeier, anschließend Frühstück

Donnerstag, 15. März
9.00 Uhr Meet and Pray

Sonntag, 18. März
10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionkinder, anschließend Suppenessen im Pfarrzentrum

Donnerstag, 22. März
19.00 Uhr Abend der Barmherzigkeit für die ganze Stadt, St. Martin

Freitag, 23. März
14.00 Uhr Palmbuschenbinden, Pfarrzentrum

Samstag, 24. März
18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Palmensegnung, mitgestaltet vom Frauenchor Hofsteig

Palmsonntag, 25. März
10.30 Uhr Messfeier mit Palmensegnung

Gründonnerstag, 29. März
19.30 Uhr Feier des letzten Abendmahls, anschließend Agape
21.00 Uhr Wachen und beten in der Marienkapelle

Karfreitag, 30. März
7.00 Uhr Morgenlob in der Marienkapelle
14.00 Uhr Treffpunkt Kirchplatz: gemeinsamer Spaziergang zum Familienkreuzweg in Br. Klaus-Schoren – alle Familien sind herzlich eingeladen
19.30 Uhr Karfreitagsliturgie mitgestaltet vom Kirchenchor. Zur Kreuzverehrung bringen Sie bitte eine Blume mit

Karsamstag, 31. März
8.00 Uhr Morgenlob
16.30 Uhr Segnung der Osterspeisen
21.00 Uhr Auferstehungsfeier, mitgestaltet vom Kirchenchor und Bläsern des MV Rohrbach

EINLADUNG ZUM SUPPENESSEN SONNTAG, 18. MÄRZ AB 11.30 UHR

Der Missionskreis und das Pfarrheimteam bieten eine tolle Auswahl hausgemachter Suppen, Kuchen und Kaffee an.
Essen und dabei Gutes tun. Der Missionskreis wird über seine aktuellen Projekte informieren.

OSTERKERZE 2018

Auch in diesem Jahr gestaltet Anni Huber mit ihren Helferinnen mit viel Geschick und Feingefühl unsere Osterkerze.
Die Farben Rot und Gold künden von Gottes Kraft und Liebe, die selbst in dunkelsten Stunden, wenn alles vergebens und verloren scheint, in neues Leben rufen.

WACHEN UND BETEN

In der Nacht von Gründonnerstag auf Karfreitag werden wir ab 21.00 Uhr wieder mit Jesus wachen und beten.
Wenn Sie eine Stunde übernehmen möchten, bitten wir Sie, sich am Samstag, 24. und Sonntag, 25. März einzutragen. Die Liste wird in der Kirche aufgelegt. Es ist keine große Gestaltung nötig, es genügen Stille und ihre Anwesenheit.

PFARRBALL

Die vielen Stunden der Vorbereitung und Organisation des Teams um Nicole Kraft haben sich gelohnt: die Besucher/innen erlebten eine unterhaltsame, stimmungsvolle Ballnacht. Die Einlage des Pfarrgemeinderates, der Auftritt von Marie und Liselotte und natürlich die tolle Band ernteten viel Applaus.
Herzlichen Dank an alle, die diesen Abend möglich gemacht haben.

Die Dornbirner Pfarren laden ein zum

ABEND DER BARMHERZIGKEIT

Donnerstag, 22. März, 19.00 Uhr, Pfarrkirche St. Martin

Mit dem **ABEND DER BARMHERZIGKEIT** laden die Dornbirner Pfarren zu einem stadtweiten Buß- und Versöhnungsabend ein. Manchen ist diese Form des Gottesdienstes bekannt durch die monatliche Feier bei den Franziskanern oder durch die Feier mit den Jesuiten vor einem Jahr im Hatlerdorf.

ELEMENTE DER FEIER:

- Lieder
- Gebet
- Impuls von Diözesanjugendseelsorger Fabian Jochum
- Möglichkeit für Aussprache, Beichte und persönlichen Segen
- Gegenwart Jesu im Brot des Lebens

MITWIRKUNG:

Fabian Jochum, die Patres Heinrich und Josef aus dem Kloster Mehrerau sowie Priester aus Dornbirn
Segen und Zuspruch auch von Brigitte Knünz (Werk der Frohbotschaft) und anderen ChristInnen

MUSIK:

Andreas Fußenegger und Band
begleiten durch diesen Abend.

WUNSCH:

Die Feier will beitragen für eine gute spirituelle Vorbereitung auf die große Heilige Woche.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!
Möge der ABEND DER BARMHERZIGKEIT Türen öffnen für befreiende Erfahrungen auf dem Weg nach Ostern!

P. Christian Stranz svd

Gottesdienste und Gebet

Sonn- und Feiertage

VORABENDGOTTESDIENSTE

17.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
18.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier, 2. Sa im Monat Wortgottesfeier
18.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
HASELSTAUDEN Messfeier, 1. Sa i. Monat Wortgottesfeier
ROHRBACH Messfeier, 2. + 4. Sa i. Monat Wortgottesfeier
19.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, 1. Sa im Mon. Wortgottesfeier

SONNTAG

7.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **MARKT** Messfeier
WATZENEGG Messfeier (Ausnahme 1. So. im Monat, siehe aktuelle Gottesdienstordnung)
8.45 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier
9.00 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
SCHOREN Messfeier
KRANKENHAUS Messfeier
9.30 Uhr **KEHLEGG** Messfeier, 2. So. im Monat Wortgottesfeier
EBNIT Messfeier
10.00 Uhr **PFLEGEHEIM HÖCHSTERSTRASSE** Messfeier
10.30 Uhr **MARKT** Messfeier
OBERDORF Messfeier
ROHRBACH Messfeier
10.45 Uhr **GÜTLE** Messfeier
11.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier, kroatisch
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
KAPLAN BONETTI HAUS Messfeier, englisch
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier, 1., 3. + 5. So i. Mon. Wortgottesfeier
19.30 Uhr **HATLERDORF** Messfeier, jeden 2. So Wortgottesfeier

Werktage

MONTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
9.00 Uhr **SCHOREN** Morgenlob

DIENSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
8.30 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier,
jeden 2. Dienstag Wortgottesfeier
9.00 Uhr **SCHOREN** Messfeier
15.30 Uhr **PFLEGEHEIM BIRKENWIESE** Messfeier
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier

MITTWOCH

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier, von Frauen mitgestaltet
(1. Mittwoch im Monat mit Frühstück)
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
8.15 Uhr **MARKT** Frauenmesse
8.30 Uhr **ROHRBACH** Messfeier
19.00 Uhr **KAPELLE MÜHLEBACH** Messfeier
19.30 Uhr **SCHOREN** Abendlob

DONNERSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.15 Uhr **HATLERDORF** Messfeier
19.00 Uhr **HASELSTAUDEN** Messfeier
19.30 Uhr **SCHOREN** Messfeier

FREITAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
7.15 Uhr **ROHRBACH** Schülermesse (während der Schulzeit)
8.00 Uhr **OBERDORF** Messfeier
WATZENEGG Messfeier
FRANZISKANER KLOSTER Messfeier
15.00 Uhr **OBERDORF** Stunde der Barmherzigkeit
19.00 Uhr **MARKT** Messfeier
ROHRBACH Anbetung

SAMSTAG

6.30 Uhr **FRANZISKANER KLOSTER** Messfeier
8.00 Uhr **ROHRBACH** Morgenlob

STILLE ANBETUNG

MARKT Dienstag nach der Abendmesse,
Mittwoch, 9.00—12.30 Uhr in der Carl L. Kapelle
KAPELLE KATHARINE DREXEL Dienstag, 18.30 Uhr
OBERDORF Donnerstag, 8.00—11.00 Uhr und 14.00—21.00 Uhr
HASELSTAUDEN jeweils von 13.00—18.00 Uhr
5., 14., 19. 26. und 28. Februar

ROHRBACH Freitag, 19.00 Uhr

ROSENKRANZ

MARKT Freitag, 18.30 Uhr
KAPELLE MÜHLEBACH Donnerstag, 19.30 Uhr
Sonntag, 17.00 Uhr
OBERDORF Sonntag bis Freitag, 18.30 Uhr
HASELSTAUDEN Montag, Mittwoch und Freitag, 18.30 Uhr
ROHRBACH Montag und Mittwoch, 19.00 Uhr

Kontakt

KIRCHE IN DER STADT
Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Erich Baldauf (Moderator)
T 05522 3485 7802
erich.baldauf@kath-kirche-dornbirn.at
Katharina Weiss (Organisationsleiterin)
T 05522 3485 7803
katharina.weiss@kath-kirche-dornbirn.at
Rebecca Kempter (Sekretärin)
rebecca.kempter@kath-kirche-dornbirn.at
T 05522 3485 7804

KINDER- UND JUGENDARBEIT
Die Kontaktinformationen finden Sie auf Seite 5

ST. MARTIN
Marktplatz 1 T 22 220
pfarrbuero@st-martin-dornbirn.at
www.st-martin-dornbirn.at
Sekretärin: Nelly Hollenstein
Pfarrteam:
Nora Bösch — Koordinatorin
T 0676 83 24 08 243
nora.boesch@st-martin-dornbirn.at
Christian Stranz SVD — Pfarrer
T 0676 83 24 08 119
christian.stranz@outlook.at
Josef Schwab — Vikar
T 0676 83 24 08 150
josef.schwab@st-martin-dornbirn.at
Otto Feurstein — Vikar
T 0676 83 24 08 151
otto.feurstein@tele2.at

HATLERDORF
Mittelfeldstraße 3 T 22 513
pfarramt.hatlerdorf@utanet.at
www.pfarre-hatlerdorf.at
Sekretärin: Doris Rhomberg,
Pfarrteam:
Martina Lanser — Koordinatorin
T 0676 83 24 08 177
martina.lanser@gmx.at
Christian Stranz — Pfarrer
T 0676 83 24 08 119
christian.stranz@outlook.at

OBERDORF
Bergstraße 10 T 22 097
pfarre.oberdorf@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-oberdorf.at
Sekretärin: Birke Nußbaumer
Pfarrteam:
Helga Rebenklauber — Koordinatorin
T 0676 83 24 08 204
helga.rebenklauber@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek - Pfarrer
T 0676 83 24 08 193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Reinhard Waibel – Diakon
T 0676 83 24 08 307
reinhard.waibel@gmx.at
Ursula Lau
T 0676 83 24 08 224
ursula.lau@kath-kirche-dornbirn.at

SCHOREN
Schorenquelle 5 T 23 344
pfarre.bruderklaus@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-bruderklaus.at
Sekretärin: Beate Hopfner
Pfarrteam:
Anita Kustermann — Koordinatorin
T 0676 83 24 01 206
anita.kustermann@kath-kirche-dornbirn.at
Dominik Toplek - Pfarrer
T 0676 83 24 08 193
dominik.toplek@kath-kirche-dornbirn.at
Hans Peter Jäger — Diakon
T 0680 55 83 458
hunti@vol.at
Reinhard Waibel – Diakon
T 0676 83 24 08 307
reinhard.waibel@gmx.at

HASELSTAUDEN
Mitteldorfgasse 6 T 23 103
pfarramt.haselstauden@utanet.at
Sekretärin: Carmen Ruepp
Pfarrteam:
Alfons Meindl — Koordinator
T 0676 83 24 08 176
alfons.meindl@wallfahrtskirche.at
Gerold Reichart — Pfarrer
T 0676 83 24 08 232
gerold.reichart@gmail.com

FRANZISKANERKLOSTER
Marktstr. 49 T 22515
franziskan.dornbirn@aon.at
www.franziskaner-dornbirn.at
Guardian: P. Wenzeslaus Dabrowski

WERK DER FROHBOTSCHAFT BATSCHUNS
Mähdlegasse 6a T 401019
info@frohbotinnen.at
www.frohbotinnen.at
Leiterin: Brigitte Knünz

ROHRBACH
Rohrbach 37 T 23 590
pfarre.st.christoph@kath-kirche-dornbirn.at
www.pfarre-st-christoph.at
Sekretärin: Manuela Thurnher-Mennel
Pfarrteam:
Ulrike Amann — Koordinatorin
T 0699 12 37 84 64
ulrike.amann@kath-kirche-dornbirn.at
Gerold Reichart — Pfarrer
T 0676 83 24 08 232
gerold.reichart@gmail.com
Hugo Fitz — Diakon
T 0680 21 85 322
hugo.fitz@vol.at

EBNIT
Kontakt: Winkelgasse 3
info@kath-kirche-dornbirn.at
www.kath-kirche-dornbirn.at
Pfarrteam:
Hans Fink (Kaplan)
T 05572 27 711

IMPRESSUM

Medieninhaber
Die Pfarreien der Stadt Dornbirn

Redaktionsleitung
Otto Feurstein
T 05572 41 729
otto.feurstein@tele2.at

REDAKTIONSSCHLUSS APRIL AUSGABE: 2. MÄRZ 2018

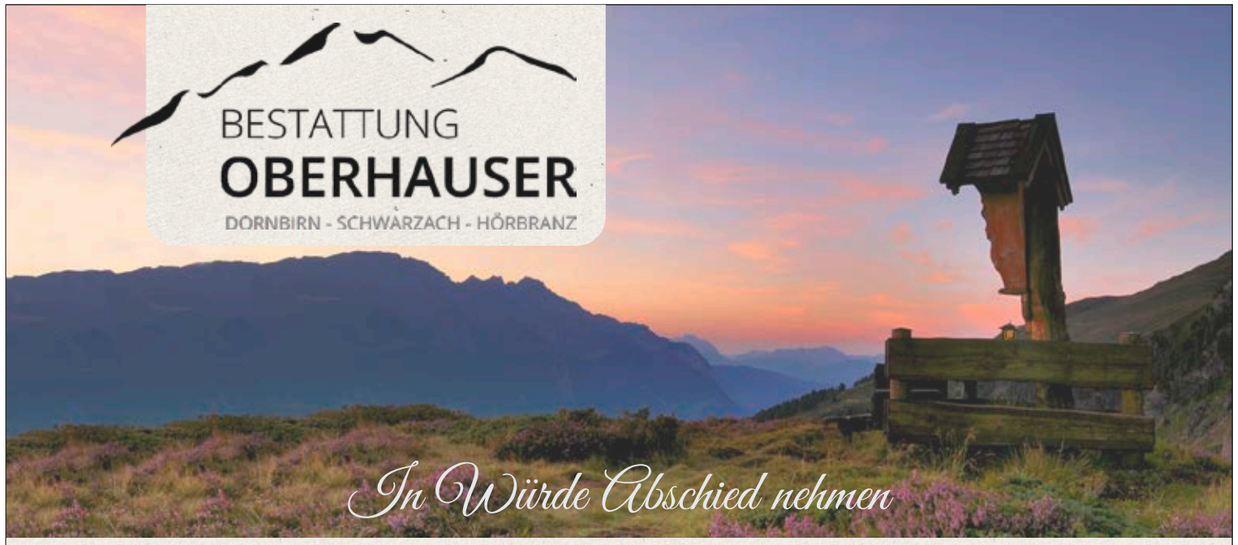
Preis: für Jahresabo € 8,–
Abonnements, An- und Abbestellungen, Adressänderungen bitte beim jeweiligen Pfarramt.

Hersteller:
Druckerei Vigl

Erscheinungsort und Verlagspostamt: Dornbirn

Anschrift der Redaktion:
Dornbirner Pfarrblatt
Annagasse 5
6850 Dornbirn
dornbirner.pfarrblatt@gmx.at

gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse" des Österreichischen Umweltzeichens, VIGL-DRUCK GmbH, UW 1207



Ein geliebter Mensch ist verstorben.
Es gibt vieles zu regeln, zu organisieren und zu bedenken.
Wir von der Bestattung Oberhauser sind in dieser schweren Zeit für Sie da.

Franz-Michael-Felder-Straße 10 6850 Dornbirn
T 05572/20 630 M 0664/240 66 10
office@bestattung-oberhauser.at
www.bestattung-oberhauser.at

Dolores Benitez Espinoza, Kaffeeproduzentin von Adelante

Adelante Kaffee
100% fair gehandelt
100% bio
100% Frauenkooperative
100% Geschmack

Mit Ihrem Einkauf im Weltladen leisten Sie einen Beitrag, die Bedingungen der ProduzentInnen im Süden zu verbessern.

Im Weltladen bekommen Sie neben fair gehandeltem Kaffee auch dekoratives Kunsthandwerk und wertvollen Schmuck.

Weltladen Dornbirn | Schulgasse 36 | 6850 Dornbirn | T 05572-34251 | dornbirn@weltladen.at

AB HEUTE KAUF' ICH FAIR!

Fairer Handel ist Entwicklungshilfe, die schmeckt! SPAR fördert mit einer Vielzahl zertifizierter Produkte den fairen Handel mit den Entwicklungsländern. Jede Entscheidung für Produkte mit dem FAIRTRADE-Gütesiegel sichert Existenzen sowie menschenwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen für Kleinbauern und Plantagen-ArbeiterInnen.

BANANEN FÜR DIE BILDUNG

Nur 1 kg faire Bio-Bananen bedeutet einen Schultag für ein Kind in Ecuador.

KAFFEE TRINKEN UND GUTES TUN? DAS GEHT!

Denn im neuen SPAR PREMIUM FAIRTRADE Flores del Café stecken nicht nur 100 Prozent hochwertige Arabica-Bohnen, sondern auch das Women's Fund Project, das für Frauenförderung und Gleichberechtigung in Nicaragua steht.

FRUCHTGENUSS MIT GEWISSEN

Die Ananas stammen aus Thailand von der Kooperative Samroiyod. Durch die FAIRTRADE-Zertifizierung wird die Gewährleistung der sozialen, ökologischen und ökonomischen Grundsätze unterstützt.

ROSEN MIT DEM FAIRTRADE-GÜTESIEGEL BEI SPAR - SCHENKEN SIE FAIRNESS!

Durch die FAIRTRADE-Prämie wird den ArbeiterInnen auf Blumenfarmen u.a. die Aus- und Weiterbildung sowie eine medizinische Versorgung ermöglicht.

FAIRTRADE®

FAIRTRADE ROSEN

SPAR PREMIUM FLORES DEL CAFÉ FEINSTER ARABICA KAFFEE aus Nicaragua

SPAR FAIRTRADE ANANAS-SCHEIBEN

SPAR Natur pur FAIRTRADE BIO-BANANEN

Erhältlich bei: SPAR